



Politik Aspekte zu Infrastruktur | Internet Die 10 Länder mit der schnellsten mobilen Internetverbindung



■ Grundsätze ● Positionen ► Aussagen

(Version Juni 2023 V1)





• **Aspekte** Digitalisierung Internet

(Version Juni 2023 V1)



© *Bildquelle*

• ludwiglorenz.ch • llorenz@bluewin.ch

LUDWIG LORETTZ
FNDMIC FOBELS



Digitalisierung | Internet

(Version Juni 2023 V1)

■ Ausgangslage

- Die **Digitalisierung** schreitet mit grossen Schritten voran. Einige **dominante Treiber** können in diesem Zusammenhang identifiziert werden.
- Für die **Vernetzung** von Menschen und die Vernetzung von Dingen bildet das **Internet** die grundlegende Voraussetzung im digitalen Zeitalter.
- **Es gibt wohl kaum etwas Lästigeres als ein viel zu langsames mobiles Internet.**
- Unterwegs in der Bahn mal eben ein paar Instagram-Reels oder einen Film auf Netflix schauen? Schön wär's, wenn das Netz mitspielen würde.
- In einigen Regionen dieser Welt scheint das tatsächlich kein Problem zu sein. Aber welches sind die Länder mit den schnellsten Internet-verbindungen und wie gross sind die Unterschiede?
- **Um die Länder mit den schnellsten mobilen Internetverbindungen zu küren, hat das Analyseunternehmen Ookla die Daten des »Speedtest Global Index« ausgewertet. Nachfolgend das Ranking, welche Regionen es mit welcher Geschwindigkeit in die Top 10 geschafft haben.**



■ Ranking

● 10 Brunei

- Der beeindruckende zehnte Platz geht an den asiatischen Kleinstaat Brunei, der auf der Insel Borneo an Malaysia angrenzt.
- Die rund 445.000 Einwohner durften sich dort im Jahr 2022 über eine mobile Internetverbindung mit durchschnittlich **102,06 Mbit/s** freuen.

● 9 Bulgarien

- In dem nordwestlich der Türkei liegenden Balkanstaat konnten die rund 6,9 Millionen Einwohner auf ihren Smartphones mit flotten **103,29 Mbit/s** im Internet surfen. Die 19 Mbit/s, die die Bulgaren zugelegt haben, reichten hier gerade so aus, um sich im Jahresvergleich am neunten Platz festzuklammern.



■ Ranking

● 8 Macau

- Die gerade einmal 118 km² grosse Sonderverwaltungszone an der Südküste des chinesischen Festlandes brachte es in 2022 im Durchschnitt auf **106,38 Mbit/s**.
- Damit ist Macau einer von zwei Neuzugängen in die Top 10.

● 7 Niederlande

- Das Land im nordwestlichen Teil Europas muss sich den Chinesen dieses Mal noch knapp geschlagen geben.
- Mit **109,06 Mbit/s** waren sie aber fast genauso schnell unterwegs. Mit rund 14 Mbit/s haben sie im Jahresvergleich aber etwas mehr zugelegt. Sie sind also auf der Überholspur.



■ Ranking

● 6 China

- Ausgerechnet das Land mit der weltweit zweitgrössten Bevölkerung und der drittgrössten Fläche verbindet seine Einwohner im Durchschnitt mit beachtlichen **109,40 Mbit/s** mit dem mobilen Netz.
- Im Jahr zuvor gab es hier noch etwas weniger als 100 Mbit/s.

● 5 Dänemark

- Auch dieses skandinavischen Land im Norden hat im Jahresvergleich ordentlich zugelegt.
- Während die Dänen im Vorjahr gar nicht in den Top 10 vertreten waren, reichte es in 2022 mit **113,44 Mbit/s** sogar für Platz 5.



■ Ranking

● 4 **Südkorea**

- Auf der Südseite der koreanischen Halbinsel waren Downloads über das Mobilfunknetz im Jahr 2022 mit durchschnittlich **118,76 Mbit/s** möglich.
- Immerhin 14 Mbit/s mehr als das Jahr davor.

● 3 **Norwegen**

- Das für seine Berge, Gletscher und tief eingeschnittenen Küstenfjorde bekannte skandinavische Land konnte seine Smartphone-Nutzer im letzten Jahr durchschnittlich mit **131,54 Mbit/s** anbinden.
- Das sind nochmal rund 15 Mbit/s mehr als noch im Jahr 2021.



■ Ranking

- **2 Vereinigte Arabische Emirate (VAE)**
 - Auch der ehemalige Spitzenreiter konnte im Jahresvergleich leicht zulegen.
 - Mit **139,41 Mbit/s** müssen sich die Vereinigten Arabischen Emirate jedoch dieses Mal mit dem zweiten Platz begnügen.
- **1 Katar**
 - Das kleine auf einer Halbinsel liegende **arabische Land** hat offenbar gehörig von der dort abgehaltenen Fussball-WM 2022 profitiert.
 - Mit durchschnittlich **176,18 Mbit/s** waren mobile Surfer dort im letzten Jahr nahezu doppelt so schnell unterwegs wie noch im Jahr zuvor.



- **Aspekte Digitalisierung**
Wo steht die Schweiz ?

(Version Juni 2023 V1)



© Bildquelle

• ludwigloretz.ch • lloretz@bluewin.ch

LUDWIG LORETZ
FNDMIC FOBELS



■ Schweiz

● 16 Schweiz

- In der Schweiz waren Downloads über das Mobilfunknetz im 2022 mit durchschnittlich **87,91 Mbit/s** möglich. Damit verliert unser Land einen Platz im Ranking und fällt um -1 auf Position 16 zurück.
- Die Leistung des schweizerischen Mobilfunknetzes war damit im europäischen Vergleich auf einem akzeptablen Niveau.
- Dennoch wurde nicht mal die Hälfte (49.89%) vom Spitzenwert erreicht.

● 5 G Schweiz

- Getrieben von regulatorischen Verpflichtungen ist die **5G-Abdeckung** in der Schweiz **auf dem Vormarsch**, was die 5G-Verfügbarkeit und das Ranking des Landes unter seinen Mitbewerbern verbessert.

- In Bezug auf die mittleren **5G-Download-Geschwindigkeiten** verzeichnete die Schweiz den deutlichsten Rückgang zu ihren Nachbarn, wobei die mittlere 5G-Download-Geschwindigkeit des Landes auf **132,10 Mbit/s** fiel.



Digitalisierung | Internet

(Version Juni 2023 V1)

Schweiz

Mobile

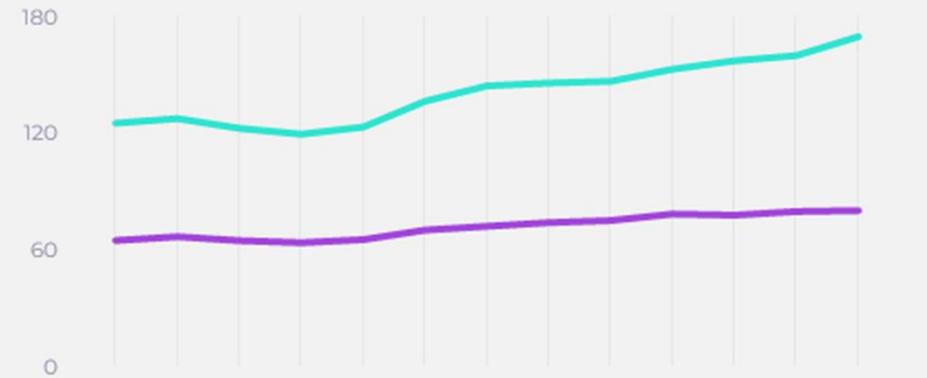
Rank	Download	Upload	Latency
16 ⁻¹	87.91 Mbps	20.32 Mbps	20 ms



Grafik: Ookla Analysys / Global Speedtest Index

Fixed Broadband

Rank	Download	Upload	Latency
12 ⁺¹	169.24 Mbps	79.75 Mbps	8 ms



Ludwig Loretz

• ludwiglorenz.ch • llorenz@bluewin.ch



Digitalisierung | Internet

■ Fazit

«Schnelles Internet bringt nicht nur Vorteile für die Nutzer. Eine bessere Versorgung mit 5G lässt auch die Wirtschaft schneller wachsen.»





Digitalisierung | Internet

- ▶ Eine schnelle Internetverbindung ist der Lebensnerv der digitalen Welt.



© Bild: **Fotalia** / eyetronic

• ludwiglorenz.ch • lloretz@bluewin.ch

LUDWIG LORETZ
FÖRDERUNG FÜR FÖRDERUNG



Politik

■ Impressum

■ Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Ludwig Loretz
Gotthardstrasse
6490 Andermatt



■ Kontakt

lloretz(at)bluewin.ch

■ Copyright ©

Der Inhalt ist für den privaten Gebrauch sowie zur persönliche Meinungsbildung und zur Reflektion bestimmt.

Vor einer Weiterveröffentlichung ist der Autor zu kontaktieren und in Kenntnis zu setzen.

Die Bilder sind eventuell urheberrechtlich geschützt und dienen ausschliesslich der privaten Illustration.

Sämtliche Bildrechte liegen bei den Urhebern.

■ Bildernachweis: © *Bildquelle, Fotalia, pixabay, pixnio.com, Wikimedia Commons, etc.*

■ Literaturquellen

Eigene Literatur- und Internetrecherche. Die Aussagen und Inhalte stützen sich, sofern nicht anderweitig erwähnt, vornehmlich auf Grundgedanken mit liberaler und neoliberaler Ausrichtung ab, sowie themenspezifische Fachbücher und Fachliteratur.

■ Literatur Themenspezifisch: *Eigene Recherche, Internetrecherche, Ookla, Global Speedtest Index*

■ Versionen: *Version V1*

▶ Genderhinweis

Gleichberechtigung als Anliegen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für alle Geschlechter.

Der Inhalt stellt die persönliche Meinung des Verfassers dar. Die Aussagen und Positionen sind in der Folge ebenso von persönlicher Natur und müssen nicht einheitlich mit denjenigen von politischen Parteien oder politischen Gruppierungen, Vereinen etc. übereinstimmen. Die Inhalte sind als indikativ und rechtlich unverbindlich zu verstehen. Die Sachverhalte unterliegen Veränderungen der Zeit und können auch örtlich unterschiedlich sein.